



Departement für Finanzen und Energie  
Kantonale Steuerverwaltung

## KANTON WALLIS

# STEUERERKLÄRUNG 2017

für Kapitalgesellschaften (AG, Kommandit-AG, GmbH), Genossenschaften und ausländische Personengesamtheiten.

## KANTONS- UND GEMEINDESTEUERN 2017 DIREKTE BUNDESSTEUER 2017

P.P. 1951 Sion 1

## Poste CH SA

Wir ersuchen Sie, dieses Formular auszufüllen, zu unterzeichnen und spätestens bis **30. Juni 2018** frankiert an folgende Adresse zu senden:

## Kantonale Steuerverwaltung

## Avenue de

## **1951 Sitten**

Der Steuererklärung ist die unterzeichnete Jahresrechnung  
**(Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang) des im Kalenderjahr 2017**  
abgeschlossenen Geschäftsjahrs beizulegen.

Register-Nr.

### Dauer des Geschäftsjahres

Beginn: Ende:

Rückfragen in dieser Steuersache sind zu richten an:

Name: \_\_\_\_\_

Telefon Nr.:

E-mail Adresse:

### Angaben für eine allfällige Rückzahlung:

IBAN:

#### Vormerkungen / Verfüqungen: (Frei lassen)

# A. REINGEWINN

2017 bzw. 2016/2017

	AUSZUFÜLLEN BITTE	CODE
Geschäftsumsatz, d.h. Bruttoeinnahmen (nach Abzug der MWST)		50
<b>1. Reingewinn bzw. Verlust ( - ) gemäss Saldo der Erfolgsrechnung</b>		<b>100</b>
<b>2. Aufrechnungen</b>		
2.1 Der Erfolgsrechnung belastete, <b>steuerlich nicht abzugsfähige Aufwendungen</b> :		
2.1.1 Geschäftsmässig nicht begründete Abschreibungen und Kosten für die Anschaffung, Herstellung oder Wertvermehrung von Vermögensgegenständen, z.B. für Neu- und Umbauten, Anschaffung von Maschinen. (nach Abzug der geschäftsmässig begründeten Abschreibungen und Wertberichtigungen) Nähtere Bezeichnung:		211
2.1.2 Geschäftsmässig nicht begründete Rückstellungen:		212
2.1.3 Nicht zulässige Abschreibungen auf aufgewertete Aktiven:		213
2.1.4 Einlagen in die Reserven		214
2.1.5 Verdeckte Gewinnausschüttungen und geschäftsmässig nicht begründete Zuwendungen an Dritte Nähtere Bezeichnung:		215
2.1.6 Übersetzte freiwillige Geldleistungen an juristische Personen mit Sitz in der Schweiz, die aufgrund öffentlicher oder gemeinnütziger Zweckverfolgung steuerbefreit sind (über 20% des Reingewinnes)		216
2.1.7 Zinsen auf verdecktem Eigenkapital		217
2.1.8 Privatanteile:		218
<b>2.2 Der Erfolgsrechnung nicht gutgeschriebene, <b>steuerbare Erträge</b>:</b>		
2.2.1 Wegfall der geschäftsmässigen Begründetheit von Rückstellungen		221
2.2.2 Buchgewinne aus der Höherbewertung von Grundstücken oder Beteiligungen (Art. 670 OR)		222
2.2.3 Unterpreisliche Leistungen an die Gesellschafter, Genossenschafter oder diesen nahestehenden Personen (Gewinnvorwegnahmen) Nähtere Bezeichnung:		223
2.2.4 Liquidationsgewinne		224
2.2.5 Andere:		225
<b>3. Total der Ziffern 1 bis 2.2.5</b>		
<b>4. Abzüge</b>		
4.1 Der Erfolgsrechnung nicht belastete, <b>steuerlich abzugsfähige Aufwendungen</b> :		
4.1.1 Auflösung versteuerter stiller Reserven (Nachholung aufgerechneter Abschreibungen u. Wertberichtigungen)		411
4.1.2 Zuwendungen an Vorsorgeeinrichtungen zugunsten des eigenen Personals		412
4.1.3 Freiwillige Geldleistungen an juristische Personen mit Sitz in der Schweiz, die aufgrund öffentlicher oder gemeinnütziger Zweckverfolgung steuerbefreit sind (bis zu 20 % des Reingewinnes)		413
4.1.4 Andere:		414
4.2 Der Erfolgsrechnung gutgeschriebene, <b>nicht steuerbare Erträge</b> :		
4.2.1 Auflösung versteuerter stiller Reserven (Kapitalgewinne, Aufwertungen/Auflösung von Rückstellungen)		421
4.2.2 Kapitaleinlagen		422
4.2.3 Andere:		423
<b>4.3 Total der Abzüge</b>		
<b>5. Reingewinn bzw. Verlust im Geschäftsjahr</b> (Ziffer 3 abzüglich Ziffer 4.3)		
<b>6. Vorjahresverluste:</b> Summe der abzugsfähigen Verluste aus den sieben vorangegangenen Geschäftsjahren (2010-2016) gemäss Ziffer 25.10		600
<b>7. Reingewinn bzw. Verlust nach Verlustanrechnung</b> (Ziffer 5 abzüglich Ziffer 6)		
<b>8. Steuerbarer Reingewinn bzw. Verlust für die dBSt</b> (Ziffer 7; bei teilweiser Steuerpflicht gemäss separater Aufstellung)		800
9. Steuerbarer Gewinn in der Schweiz		850
<b>10. Differenz Kanton, Gemeinde zur direkten Bundessteuer</b> (+ oder -)		1000
<b>11. Steuerbarer Reingewinn bzw. Verlust für Kanton und Gemeinde</b>		1100
<b>11.1 Anteil am steuerbaren Gewinn für das Wallis:</b> ..... % (bei interkantonaler Aufteilung)		1110
<b>11.2 Auslandbezogene Aktivitäten</b>		1120

## B. KAPITAL UND RESERVEN

Die Angaben zum Kapital und zu den Reserven beziehen sich auf den Stichtag der Schlussbilanz nach Gewinnverwendung

	Stichtag	2017 bzw. 2016/2017	
		Fr. (ohne Rappen)	CODE
13. <b>Einbezahltes Aktienkapital, PS-Kapital, Genossenschafts- und Stammkapital</b>			<b>1300</b>
13.1 Eigene Kapitalanteile			
14. <b>Offene Reserven</b>			<b>1410</b>
14.1 Allgemeine Reserve			<b>1420</b>
14.2 Reserve für eigene Aktien			<b>1430</b>
14.3 Aufwertungsreserve			<b>1440</b>
14.4 Statutarische Reserven			<b>1450</b>
14.6 Reserven aus Kapitaleinlagen			<b>1460</b>
14.7 Gewinnvortrag (bei Verlustvortrag siehe Ziffer 19)			<b>1470</b>
15. <b>Als Gewinn versteuerte stille Reserven:</b>			
15.1			<b>1510</b>
15.2			<b>1520</b>
17. <b>Verdecktes Eigenkapital</b> (siehe Wegleitung)			<b>1700</b>
18. <b>Total der Ziffern 13 bis 17</b>			
19. <b>Abzüglich Verlustvortrag</b>		<b>-</b>	<b>1900</b>
20. <b>Steuerbares Kapital Kanton und Gemeinde</b> (Ziffer 18 abzüglich 19, aber mindestens das einbezahlte Kapital)			<b>2000</b>
21. <b>Anteil steuerbares Kapital für das Wallis:</b> ..... % (bei interkantonaler Aufteilung)			<b>2100</b>

### DIESER TEIL IST VOM STEUERPFlichtIGEN NICHT AUSZUFÜLLEN

Arbeitgeber	001	Aufteilung	Gemeinde
Einschätzung KSt	002		
Steuersatz Kapital	003		
Steuersatz Gewinn	004		
Tage - Kapital/Gewinn	005	006	
Abzug Beteilg. Gewinn	007		
Abzug Beteilg. Kapital	008		
Steuerwert Grdg.	009		
Steuerwert Geb.	010		
Industr. Steuerwert Grdg.	011		
Industr. Steuerwert Geb.	012		
Detailumstaz 2 %	013		
Andere Einnahmen 0.5 %	014		
Zustellung und Text	015	Zustellung und Text	030

### INTERKOMMUNALE AUFTEILUNG

4	000	Gewinnaufteilung		Kapitalaufteilung		Bemerkungen:
		BERECHNUNGSBASIS		BERECHNUNGSBASIS		
CODE	Nr. Gemeinde	CODE		CODE		
6						
8						
7						
7						
7						
7						
5	TOTAL					

	<b>2017 bzw. 2016/2017</b>
12. <b>Gewinnverwendung</b> gemäss Beschluss der General- oder Gesellschafterversammlung	
12.1 Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	
12.2 Reingewinn bzw. Verlust gemäss Saldo der Erfolgsrechnung des Geschäftsjahres (Ziffer 1)	
<b>12.3 Total zu verteilender Gewinn</b>	
12.4 Dividende, Gewinnanteile oder Anteilscheinzinsen (brutto): ..... % des einbezahlten Kapitals =	
12.5 Tantiemen	
12.6 Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	
12.7 Zuweisung an die statutarischen Reserven	
12.8 Zuwendungen an Vorsorgeeinrichtungen zugunsten des eigenen Personals (Ziffer 4.1.2)	
12.9 Freiwillige Geldleistungen an juristische Personen mit Sitz in der Schweiz, die aufgrund öffentlicher oder gemeinnütziger Zweckverfolgung steuerbefreit sind (Ziffer 4.1.3)	
12.10	
<b>12.11 Total Gewinnverwendung</b>	
<b>12.12 Vortrag auf neue Rechnung</b> (Ziffer 12.3 abzüglich Ziffer 12.11)	

## C. VERLUSTVERRECHNUNG

### **(Angaben zu früheren Geschäftsjahren)**

25.	<b>Verlustverrechnung</b> Verluste aus den sieben der Steuerperiode vorangegangenen Geschäftsjahren (gemäss Ziffer 6):	Fr. (ohne Rappen)	Fr. (ohne Rappen)
25.1	Geschäftsjahr 2010 bzw. 2009/2010		
25.2	Geschäftsjahr 2011 bzw. 2010/2011		
25.3	Geschäftsjahr 2012 bzw. 2011/2012		
25.4	Geschäftsjahr 2013 bzw. 2012/2013		
25.5	Geschäftsjahr 2014 bzw. 2013/2014		
25.6	Geschäftsjahr 2015 bzw. 2014/2015		
25.7	Geschäftsjahr 2016 bzw. 2015/2016		
25.8	<b>Summe der Vorjahresverluste</b>		
25.9	Davon bei der Berechnung des steuerbaren Reingewinnes dieser Jahre bereits berücksichtigt	–	–
25.10	<b>Vorjahresverluste</b> (in Ziffer 6 übertragen)		

## **D. INTERKOMMUNALE STEUERAUSSCHEIDUNG**

Wenn sich die Tätigkeit der Gesellschaft über das Gebiet verschiedener Gemeinden erstreckt, ist auf dem beiliegenden Formular der in jeder Gemeinde im Jahre 2017 oder 2016/2017 erzielte Umsatz (bei Baufirmen sind die Gemeinden zu bezeichnen, auf deren Gebiet die Arbeiten gesamthaft 6 Monate und länger dauerten) anzugeben. Bei festen Anlagen sind die lokalisierten Aktiven für jede Gemeinde und die ausbezahlten Löhne nach Arbeitsort aufzuführen.

## **E. FRAGE AN IMMOBILIENGESELLSCHAFTEN**

Haben Aktien oder Stammanteile der Gesellschaft im massgebenden Geschäftsjahr die Hand gewechselt?

Ja  Nein Wenn ja, bitte Kopie des Vertrages beilegen

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

### Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben bezeugt:

Ort und Datum: .....